Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie = Société suisse de photogrammétrie

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **45 (1947)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

L'obligation de tenir une comptabilité est expressément recommandée à l'attention des intéressés. Le service fédéral du contrôle des prix se reserve d'examiner les effets de la convention à l'aide des comptabilités.

Il est aussi entendu, à titre de condition de l'approbation, que les prix et indemnités calculés d'après la convention sont des maxima. Dans aucun cas il ne pourra être réclamé ou accepté pour un travail une rémunération qui, compte fait des prix de revient en usage dans la branche, donnerait un gain hors mesure de la situation économique générale. En particulier, ces prix ou indemnités seront seulement appliqués en tant que les frais comptant dans leur fixation seront réellement fondés. Dès qu'une baisse de ces frais survient, les prix doivent également, et sans sommation, être réduits en proportion, ce dont le service fédéral du contrôle des prix doit être informé immédiatement.

Les infractions aux présentes prescriptions du service fédéral du contrôle des prix seront punies selon les dispositions de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.

Le département de l'économie publique statue sur les recours contre les décisions du service fédéral du contrôle des prix. Les recours doivent lui parvenir par écrit et en double exemplaire dans les 30 jours suivant la remise de la décision et contenir les propositions du recourant avec motifs à l'appui. Les recours ne suspendent pas l'exécution des décisions.

Kleine Mitteilung

Tod von Oberingenieur Dr. H. Fluck. Am 23. Januar 1947 ist Herr Dr. ing. Hans *Fluck*, Oberingenieur der Melioration der Rheinebene, nach kurzer, schwerer Krankheit gestorben. Ein ausführlicher Nekrolog wird in der März-Nummer erscheinen.

Schweiz. Gesellschaft für Photogrammetrie
Société suisse de Photogrammétrie

Einladung zur XX. Hauptversammlung

auf Samstag, den 22. März 1947, 14.15 Uhr, in Bern
Restaurant Bürgerhaus, Neuengasse 20

Traktanden:

1. Protokoll der Herbstversammlung vom 23. November 1946
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Abnahme der Jahresrechnung 1946
4. Festsetzung des Jahresbeitrages und Budget 1947
5. Wahl der Rechnungsrevisoren
6. Revision der Statuten; evtl. Beschlußfassung
7. Mitteilungen des Vorstandes und Umfrage.

Dem geschäftlichen Teil folgt ein Vortrag von Prof. Ed. Imhof, ETH., über „Methodisches zur Geländedarstellung in Karten mittlerer Maßstäbe" mit Lichtbildern.

Der Vorstand erwartet im Hinblick auf das sehr interessante Thema einen guten Besuch der Versammlung.

Eingeführte Gäste sind willkommen.

Der Vorstand der S.G.P.

Convocation à la XXe assemblée générale

qui aura lieu samedi 22 mars 1947 à 14.15 h au Restaurant Bürgerhaus, Neuengasse 20 à Berne

Ordre du jour:

1° Procès-verbal de l'assemblée d'automne du 23 novembre 1946
2° Rapport sur l'activité du comité
3° Approbation des comptes 1946
4° Fixation de la cotisation et budget pour 1947
5° Election des vérificateurs des comptes
6° Révision des statuts, ev. décision
7° Communications du comité et propositions individuelles.

La partie administrative sera suivie d'une conférence de Monsieur Imhof, professeur à l'école polytechnique de Zurich sur «Quelques principes sur la représentation du terrain dans les cartes géographiques d'échelles moyennes».

En égard à la très intéressante conférence le comité attend un nombre considérable des membres.

Les hotes seront les bienvenus *Le comité de la S.G.P.*

Bücherbesprechungen

Bachmann, Prof. Dr. W. K., *Théorie des erreurs et compensation des triangulations aériennes.* 21 × 30 cm, 179 Seiten mit vielen Figuren und Tafeln. Imprimerie La Concorde, Lausanne, 1946. Preis geheftet Fr. 25.—.

Der Verfasser unternimmt es, gestützt auf seine Dissertation «Théorie des erreurs de l'orientation relative», deren wesentliche Punkte er in dieser Zeitschrift in der Arbeit «Méthode de la connexion des images et théorie des erreurs de l'orientation relative» im Jahrgang 1945 SS. 98f., 120f., 149f., 201f. und 225f. dargelegt hat, die Fehlertheorie auf die Aerotriangulation auszudehnen, um dann ihre Ausgleichung nach der Methode der kleinsten Quadrate zu behandeln. Es sei hier gleich zu Beginn der Besprechung gesagt, daß in der ganzen Untersuchung nur die zufälligen Fehler in Betracht gezogen werden.

Der erste Teil von 120 Seiten behandelt die allgemeine Theorie und die Ausgleichung mit 6 Bedingungsgleichungen. Das Kapitel A, Einleitung und Berechnung der Stationsfehler vor der Ausgleichung setzt fest, daß die gesamte Fehlerrechnung in der Untersuchung sich auf 5 Operationsfolgen für die Herstellung des Modelles stützt, wie dies in den vorgenannten Veröffentlichungen des Verfassers dargelegt worden ist. Ferner wird angenommen, daß das erste Modell (– 1,0) und das letzte (n, n + 1) des Flugstreifens mit Hilfe von Vermessungsfixpunkten absolut orientiert werden können, so daß es möglich ist, die Größen X, by, bz, ω, φ, κ der Station O und n mit großer Genauigkeit zu bestimmen; diese Elemente werden als fehlerlos angenommen. Indem man die Werte dieser 6 Größen, ausgehend von der Station O, vermittelst von Folgebildanschluß durch den ganzen Streifen hindurch auf die Station n überträgt, erhält man 6 Widersprüche w_x, w_{by}, w_{bz}, w_κ, w_φ, w_ω für diese Station n. Bei der Aufstellung von fundamentalen Differentialbeziehungen für die 6 gewählten Größen für jede Station unterscheidet der Verfasser die *absoluten* wahren Fehler derselben von den relativen wahren Fehlern. Die absoluten wahren Fehler $\Delta\ \kappa_i$ (z. B.) sind gleich $\kappa_i - (\kappa_i)_p$, wo κ_i der wahre Wert der Kantung der i.ten Aufnahme, $(\kappa_i)_p$ der aus dem Folgebildanschluß gewonnene Wert ist. Wenn man zu dieser i.ten Aufnahme die $(i + 1)$te durch Folgebildanschluß zuorientiert, so kann man voraussetzen, daß man bei